



## **Biosphärengebiet & PLENUM Schwäbische Alb Rundbrief Dezember 09**

### **Einführung Umweltmanagementsystem (EMAS) bei „Biosphärenhotels“**

Elf Hotels und Gaststätten im Bereich um das Biosphärengebiet Schwäbische Alb möchten zukünftig noch mehr den Blick auf Schutz von Umweltressourcen in ihren Betrieben legen. Gemeinsam mit der Stadt Münsingen, der Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung sowie dem Biosphärengebiet konnte beim Umweltministerium um Unterstützung geworben werden. Mehr dazu erfahren Sie unter:  
[http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/11/EMAS\\_Hotels.php](http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/11/EMAS_Hotels.php)

### **Biosphärengebiet Schwäbische Alb auf Urlaubsmesse CMT in Stuttgart**

Vom 16. bis 24.01.2010 dreht sich in Stuttgart auf der Neuen Messe wieder alles um das Thema Tourismus. Auch das Biosphärengebiet präsentiert sich an neun Tagen unter dem Dach der Schwäbischen Alb. Welches Motto dieses Mal der Schwerpunkt am Stand 6B 87.4 sein wird, erfahren Sie hier:  
[http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/11/CMT\\_Ankuendigung.php](http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/11/CMT_Ankuendigung.php)

### **Rückblick und Ergebnisse des 2. Albsymposion am 06. und 07.11.2009 in Bad Urach**

Allen Referenten, Teilnehmern und Unterstützern, die durch ihre Beiträge zum Gelingen der Tagung beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals ein ganz herzlicher Dank ausgesprochen. Alle, die nicht mit dabei sein konnten, finden Informationen, Ergebnisse und Berichte auf unserer Internetseite:  
[http://www.biosphaerengebiet-alb.de/05-Handlungsfelder/05-4-Wissenschaft\\_und\\_Forschung/05-4-3\\_Albsymposion.php](http://www.biosphaerengebiet-alb.de/05-Handlungsfelder/05-4-Wissenschaft_und_Forschung/05-4-3_Albsymposion.php)

### **Infozentren des Biosphärengebiets zertifiziert nach Service Qualität Deutschland**

Am 27.11.2009 konnten Mitarbeiter der zukünftigen Informationszentren des Biosphärengebiets ihre Urkunden zum Qualitäts-Coach in Empfang nehmen. Vorausgegangen war ein zweitägiges Seminar, in welchem die Grundlagen zur „Service Qualität Deutschland Stufe 1“ vermittelt wurden. Bei dieser Zertifizierung geht es im wesentlichen darum, die Service-Qualität für den Besucher zu verbessern. Als gemeinsam festgelegtes Kriterium haben sich alle Informationszentren darauf verständigt, diese Schulung durchzuführen und im späteren Betrieb zu verankern. [http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/12/Servicequalitaet\\_Infozentren.php](http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/12/Servicequalitaet_Infozentren.php)



## UNESCO-Biosphärenreservate begegnen sich - Bliesgau besucht Schwäbische Alb

Zu einem sehr fruchtbaren Austausch führte ein Besuch von Akteuren aus dem Biosphärenreservat Bliesgau Mitte November. Rund 40 Personen unterschiedlicher Themenbereiche und der Geschäftsstelle des Zweckverbands der Biosphäre ließen sich informieren und anregen von Aktivitäten, Ideen und erfolgreichen Projekten. Wo die interessierten Besucher überall Halt gemacht haben und was sie mit nach Hause nehmen konnten, lesen Sie hier: [http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/12/Besuch\\_Bliesgau.php](http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/12/Besuch_Bliesgau.php)

## Finanzielle Unterstützung für Artenschutz-Projekt im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Das gemeinsam mit dem Umweltbildungszentrum Listhof eingereichte Projekt "Maßnahmen zur Erhaltung besonders geschützter Käferarten - Alpenbock und Hirschkäfer - im Biosphärengebiet Schwäbische Alb" wurde bewilligt und erhält im kommenden Jahr eine Förderung aus dem Naturschutzfonds "Lebendige Wälder". Mit diesen Geldern kann in Kooperation mit dem Kreisforstamt Reutlingen und dem Artenschutzprogramm des Regierungspräsidiums Tübingen eine Reihe von gezielten Schutzmaßnahmen für diese beiden eindrücklichen Käferarten erfolgen. Mehr dazu unter: [http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/12/Alpenbock\\_Listhof.php](http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2009/12/Alpenbock_Listhof.php)

## Moderhinketag

Im Rahmen des Projektes "Schafhaltung ohne Moderhinke" führte die Schafpraxis Dr. Strobel im Auftrag des Landesschafzuchtverbandes am 21.11.2009 auf dem Betrieb der Schäferei Allgaier in Heroldstatt eine ganztägige Veranstaltung durch. In Theorie und Praxis wurde dort Wissen zur erfolgreichen Bekämpfung der Klauenkrankheit "Moderhinke" vermittelt und die Anwendung demonstriert: In einem Kurzreferat informierte Dr. Strobel über Ursachen, Prophylaxe und Behandlungsmöglichkeiten. Von einem dafür ausgebildeten Behandlungsteam wurde der Öffentlichkeit gezeigt, wie an einer Behandlungsanlage mit optimaler technischer Ausstattung eine Schafherde schnell und effektiv gesichtet, ausgeschnitten und behandelt werden kann.

Bisher wurden von PLENUM Schwäbische Alb in den Jahren 2008 und 2009 zum Thema Moderhinke drei Teilprojekte gefördert: die Erfassung der Ausgangssituation im Biosphärengebiet, Ausbildungs- und Informationsveranstaltungen zum Thema "Moderhinke" und zwei Klauenbehandlungsanlagen.



## Landkreis Heidenheim zu Besuch im Biosphärenggebiet

Eine Infofahrt zum Thema „regionale Vermarktung“ führte am 17.11.2009 etwa 50 Interessierte aus dem Landkreis Heidenheim, darunter vor allem Mitglieder des Arbeitskreises "Regionalvermarktung" sowie Vertreter der Fachbehörden Landwirtschaft und Forst, ins Biosphärenggebiet Schwäbische Alb. Besucht wurden beispielhaft erfolgreiche Regionalentwicklungsprojekte, die in den letzten Jahren von PLENUM Schwäbische Alb gefördert und begleitet wurden. Stationen waren die ALBKORN-Getreidemühle Luz in Münsingen-Buttenhausen, die ALBKORN-Bäckerei Glocker in Gomadingen, sowie die Metzgerei Failschmid in St.Johann-Gächingen und der Heidäcker Hof in Hohenstein-Ödenwaldstetten als Mitglieder der Erzeugergemeinschaft Albbüffel.

In Vorträgen vom Landfrauenverband und von PLENUM wurde die Bedeutung der Vernetzung verschiedener Akteure und Projekte in der Region besonders herausgestellt.

Herr Mader, Landrat des Landkreises Heidenheim sowie Landrat Reumann aus Reutlingen begrüßten die Gäste und lobten das Engagement der Akteure im Biosphärenggebiet Schwäbischen Alb.

[http://www.plenum-alb.de/aktuell/2009/11/20/Infofahrt\\_LK\\_Heidenheim17\\_11\\_2009.php](http://www.plenum-alb.de/aktuell/2009/11/20/Infofahrt_LK_Heidenheim17_11_2009.php)

## „Praktikum für die Umwelt“ - Jetzt bewerben!

Noch bis 15.01.2010 können sich interessierte Studentinnen und Studenten für das Praktikum für die Umwelt 2010 der Commerzbank und EUROPARC Deutschland bewerben. In der Geschäftsstelle des Biosphärenggebiets steht eine Stelle von drei Monaten zur Verfügung, die an Studenten aller Fachrichtungen gerichtet ist, die ein Pflichtpraktikum ableisten müssen. Die Aufgaben bewegen sich hauptsächlich im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Die Stelle bietet aber Einblick in alle Handlungsbereiche der Geschäftsstelle. [http://www.biosphaerengebiet-alb.de/11-Aktivwerden/11-2-Praktikum\\_Umwelt.php](http://www.biosphaerengebiet-alb.de/11-Aktivwerden/11-2-Praktikum_Umwelt.php)

## Sandra Öchslen neue Praktikantin in der Geschäftsstelle des Biosphärenggebiet Schwäbische Alb

Neue Praktikantin in der Geschäftsstelle ist seit Anfang November Sandra Öchslen. Die Geographie-Studentin im 9. Semester an der Universität Tübingen absolviert ein 3-monatiges Pflichtpraktikum und unterstützt das Team schwerpunktmäßig bei der Vorbereitung der CMT.





## Veranstaltungen zur „Woche der Europäischen GeoParks 2010“ anmelden

Vom 21.05. bis zum 06.06.2010 finden wieder GeoPark-Aktionstage statt. Die GeoPark-Geschäftsstelle wird wie in den letzten Jahren alle Veranstaltungen in einem gemeinsamen Flyer darstellen und bewerben. Wenn auch Sie Veranstaltungen zum Thema GeoPark anmelden möchten, wenden Sie sich bitte bis 29.01.2010 an die Geopark-Geschäftsstelle in Münsingen. Mögliche Angebote und Aktionen sind Landschaftsführungen, Ausstellungen, Klettern durch die Erdgeschichte, Geologie aus der Luft, Höhlenexkursionen, Vorträge, Filme, Fossilienpräparation, Geo-Bastel- und Kunstangebote, Geo schmecken etc. Sprich alles, was Lust macht, das Abenteuer GeoPark selbst zu erleben.

Kontaktdaten und Informationen finden Sie: <http://www.geopark-alb.de>

## Links und Hinweise zu weiteren Fördertöpfen und Wettbewerben

<http://www.foerderdatenbank.de/> (Förderdatenbank des Bundes; gibt einen Überblick über Förderprogramme und Finanzhilfen des Bundes, der Länder und der EU)

[http://www.ble.de/cIn\\_099/DE/04\\_Forschungsfoerderung/01\\_Innovationsfoerderung/Innovationsfoerderung\\_node.html?nnn=true](http://www.ble.de/cIn_099/DE/04_Forschungsfoerderung/01_Innovationsfoerderung/Innovationsfoerderung_node.html?nnn=true) (Innovationsförderprogramm des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz)

<http://www.inno-beratung.de/foepro/im/index.php?navanchor=1710008> (Förderprogramm Innovationsmanagement des Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie)

## Termine

16.-24.01.2010: Tourismusmesse CMT (Stuttgart)

22.02.1010: Antragschluss Förderrunde 2010 PLENUM/ Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Weitere Termine und detaillierte Infos zu den Terminen finden Sie unter <http://www.plenum-alb.de/aktuell> oder <http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/news-list.php>.

## Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in 2010!

Herzlichen Dank an alle, die 2009 wieder durch Projekte aktiv an der Regionalentwicklung beteiligt waren und unsere Arbeit unterstützt haben!

Wir freuen uns auch 2010 auf eine gute, nachhaltige Zusammenarbeit.

Ihr PLENUM-Team

Ihr Biosphärengebiets-Team